
Subject: Alternative Stationsnamen (ocp, additionalName)

Posted by on Mon, 26 Mar 2012 08:57:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Allerseits,

was mir beim Schreiben eines Beispiels zu alternativen Stationsnamen (http://www.irfp.de/download/railml_doku_beispiele.pdf, Seite 3) aufgefallen ist: Ein Umstand ist hier derzeit m. E. noch ungünstig. Wir können zwar den alternativen Namen mitgeben, ob es sich um (inner)betriebliche oder verkehrliche Namen handelt und welcher Sprache sie angehören, es bleibt aber unklar, welcher Kategorie und Sprache der „eigentliche“, im Element ocp, Attribut name genannte Name angehört.

So ist auch in derzeitigen deutschen Anwendungen unklar, ob unter ‚name‘ der verkehrliche Name anzugeben und der betriebliche unter ‚additionalName‘, type=trafficName aufzuführen ist oder umgekehrt der verkehrliche als ‚name‘ und der betriebliche unter ‚additionalName‘, type=operationalName. (Der Unterschied zwischen betrieblichem und verkehrlichen Namen ist z. B. „Bft. Dresden-Neustadt Pbf.“ und „Dresden-Neustadt“. Der Unterschied ist unvermeidbar spätestens bei solchen Bahnhöfen, wo zwei oder mehr betriebliche Bahnhöfe als ein verkehrlicher vermarktet werden, wie z. B. „Berlin Lehrter Bf oben“ [BHBF], „Berlin Lehrter Bf S-Bahn“ [BLS] und „Berlin Lehrter Bf unten“ [BL] gemeinsam als „Berlin Hbf - Lehrter Bahnhof“.)

Im Falle von Piräus und Athen habe ich deren griechische verkehrliche Namen sowohl als ‚name‘ angegeben als auch bei ‚additionalName‘ wiederholt, um deren Zugehörigkeit zur Sprache deutlich zu machen, was in diesem Beispiel für Mitteleuropäer nicht trivial ist. Hier wird deutlich, dass ‚xml:lang‘ eigentlich bei ‚ocp‘ noch fehlt.

Wir haben aus meiner Sicht folgende Möglichkeiten:

- a) Wir schreiben klar und deutlich vor, dass ‚name‘ bei ocp immer der (inner)betriebliche Name sein muss und eventuell abweichende verkehrliche Namen immer als additionalName anzugeben sind. Dann brauchen wir die Ausprägung ‚type=operationalName‘ eigentlich nicht mehr, und wir gingen dann davon aus, dass es immer nur einen betrieblichen Namen geben kann (was ich für vernünftig hielte).
- b) Wir erlauben weiterhin, dass alles möglich ist, fügen aber bei ocp die optionalen Felder ‚type‘ und ‚xml:lang‘ hinzu, damit man eben deutlich machen kann, für welche Wahl sich das schreibende Programm entschieden hat.

Ich wäre eigentlich für Lösung (a), weil Klarheit es den lesenden Programmen leichter macht. Bei Lösung (b) muss ein lesendes Programm ja quasi alles können. Ich fürchte aber, nur Lösung (b) ist so richtig abwärtskompatibel.

--

Erstellt mit Operas revolutionärem E-Mail-Modul: <http://www.opera.com/mail/>

Subject: Re: Alternative Stationsnamen (ocp, additionalName)
Posted by [Susanne Wunsch railML](#) on Wed, 27 Jun 2012 20:02:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Dirk,

entschuldige bitte das späte Antworten, wir (Christian und ich) haben uns mal wieder über das Gruppieren von 'ocps' unterhalten und daraus den Vorschlag im Posting "Grouping of elements in an" [1] erarbeitet.

Dirk Bräuer <dirk.braeuer@irfp.de> writes:

- > So ist auch in derzeitigen deutschen Anwendungen unklar, ob unter
- > ‚name‘ der verkehrliche Name anzugeben und der betriebliche unter
- > ‚additionalName‘, type=trafficName aufzuführen ist oder umgekehrt der
- > verkehrliche als ‚name‘ und der betriebliche unter ‚additionalName‘,
- > type=operationalName. (Der Unterschied zwischen betrieblichem und
- > verkehrlichen Namen ist z. B. „Bft. Dresden-Neustadt Pbf.“ und
- > „Dresden-Neustadt“.

Üblicherweise wird vermutlich der verkehrliche Name angegeben, so wie er in der Fahrplanauskunft erscheint. Allerdings wäre das Attribut 'type' vom Typen 'tOcpNameType' für die Unterscheidung in 'betrieblich', 'verkehrlich' und 'local' an dieser Stelle sehr sinnvoll und sollte noch ergänzt werden.

-> Bei Zustimmung: in Trac Ticket für Version 2.2 aufnehmen

- > Der Unterschied ist unvermeidbar spätestens bei
- > solchen Bahnhöfen, wo zwei oder mehr betriebliche Bahnhöfe als ein
- > verkehrlicher vermarktet werden, wie z. B. „Berlin Lehrter Bf oben“
- > [BHBF], „Berlin Lehrter Bf S-Bahn“ [BLS] und „Berlin Lehrter Bf unten“
- > [BL] gemeinsam als „Berlin Hbf - Lehrter Bahnhof“.)

Dafür könnte das neue Element <ocpGroup> aushelfen. Ich packe das Berlin-Beispiel mal in die angedachte Struktur (BHBF wurde in der Web-Variante der RL100 nicht gefunden):

```
<operationControlPoints>
  <ocp id="o_1" name="Berlin Hauptbahnhof-Lehrter Bf (Stadt)"
    code="BLS" type="operationalName"/>
  <ocp id="o_2" name="Berlin Hauptbahnhof - Lehrter Bahnhof"
    code="BL" type="operationalName"/>
```

```

</operationControlPoints>
<ocpGroups>
  <ocpGroup id="og_1" name="Berlin Hauptbahnhof - Lehrter Bahnhof"
    code="BL" type="trafficName">
    <ocpRef ref="o_1"/>
    <ocpRef ref="o_2"/>
  </ocpGroup>
</ocpGroups>

```

In diesem Beispiel ist die neue Struktur für unterschiedliche "codes" nicht enthalten. Das Thema soll in einem anderen Thread abgehandelt werden. [2]

Alternativ könnte dieses Thema auch mit der bisherigen Struktur (inkl. 'type'-Attribut) abgebildet werden:

```

<operationControlPoints>
  <ocp id="o_1" name="Berlin Hauptbahnhof-Lehrter Bf (StadtB)"
    code="BLS" type="operationalName">
    <additionalName name="Berlin Hauptbahnhof - Lehrter Bahnhof"
      type="trafficName"/>
  </ocp>
  <ocp id="o_2" name="Berlin Hauptbahnhof - Lehrter Bahnhof"
    code="BL" type="operationalName">
    <additionalName name="Berlin Hauptbahnhof - Lehrter Bahnhof"
      type="trafficName"/>
  </ocp>
</operationControlPoints>

```

Die zweite Variante hat den Nachteil, dass nicht definiert ist, dass der ocp 'o_1' auch unter dem "code='BL'" auffindbar ist.

Die Einführung der "ocpGroups" hätte recht weitreichende Folgen. Es wäre wünschenswert einige Meinungen darüber zu erfahren.

- > Im Falle von Piräus und Athen habe ich deren griechische verkehrliche
- > Namen sowohl als ‚name‘ angegeben als auch bei ‚additionalName‘
- > wiederholt, um deren Zugehörigkeit zur Sprache deutlich zu machen, was
- > in diesem Beispiel für Mitteleuropäer nicht trivial ist. Hier wird
- > deutlich, dass ‚xml:lang‘ eigentlich bei ‚ocp‘ noch fehlt.

Das Attribut "xml:lang" ist seit Version 2.1 im Element 'ocp' enthalten. Was habe ich übersehen?

Grüße in die Runde...
Susanne

[1] <http://www.railml.org/forum/ro/index.php?group=1&id=135>

[2] <https://trac.assembla.com/railML/ticket/112>

--

Susanne Wunsch
Schema Coordinator: railML.common

Subject: Re: Alternative Stationsnamen (ocp, additionalName)

Posted by _____ on Fri, 29 Jun 2012 19:57:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Susanne,

> entschuldige bitte das späte Antworten, wir (Christian und ich) haben
> uns mal wieder über das Gruppieren von 'ocps' unterhalten und daraus
> den Vorschlag im Posting "Grouping of elements in an" [1] erarbeitet.

Kein Problem, keine Notwendigkeit zur Entschuldigung.

>> So ist auch in derzeitigen deutschen Anwendungen unklar, ob unter
>> ‚name‘ der verkehrliche Name anzugeben und der betriebliche unter
>> ‚additionalName‘, type=trafficName aufzuführen ist oder umgekehrt der
>> verkehrliche als ‚name‘ und der betriebliche unter ‚additionalName‘,
>> type=operationalName. (Der Unterschied zwischen betrieblichem und
>> verkehrlichen Namen ist z. B. „Bft. Dresden-Neustadt Pbf.“ und
>> „Dresden-Neustadt“.

> Üblicherweise wird vermutlich der verkehrliche Name angegeben, so wie er
> in der Fahrplanauskunft erscheint.

Siehst Du, da haben wir den Salat: Das sieht nämlich bisher eher umgekehrt aus. Weil nicht alle OCPs in der Fahrplanauskunft erscheinen, haben auch nicht alle einen verkehrlichen Namen, so dass eher der betriebliche (der bisher immer vorhanden ist) im Attribut ‚name‘ angegeben wird. Sonst würde die Regel ja lauten: „‚Name‘ enthält den verkehrlichen Namen, falls die Betriebsstelle in der Fahrplanauskunft erscheint, ansonsten den betrieblichen Namen. Falls der verkehrliche angegeben ist, steht der betriebliche unter additionalName. Ob eine Betriebsstelle in der Fahrplanauskunft erscheint, erkennt man indirekt daran, ob unter additionalName ein betrieblicher Name angegeben ist...“

> Allerdings wäre das Attribut 'type'
> vom Typen 'tOcpNameType' für die Unterscheidung in 'betrieblich',
> 'verkehrlich' und 'local' an dieser Stelle sehr sinnvoll und sollte noch
> ergänzt werden.

Da sind wir uns sehr einig, also volle Zustimmung von meiner Seite.

> -> Bei Zustimmung: in Trac Ticket für Version 2.2 aufnehmen

> Dafür könnte das neue Element <ocpGroup> aushelfen.

Ok, zu <ocpGroups> läuft die Diskussion an anderer Stelle. In diesem Zusammenhang sind wir uns einig, dass <ocpGroups> hier eine Hilfe wären.

> BHBF wurde in der Web-Variante der RL100 nicht gefunden

Sollte es aber, denn es ist in den offiziellen Schienennutzungsbedingungen und Stammdaten der DB enthalten (geprüft für Jahresfahrplan 2013). Es ist insofern auch richtig, in Berlin Hauptbahnhof - Lehrter Bahnhof oben zwei Betriebsstellen zu unterscheiden, als dass es auf der S-Bahn-Strecke nur ein Haltepunkt ist, auf der Fernbahn aber ein Bahnhof. (Es müsste dann wohl auch korrekt heißen: „Berlin Hauptbahnhof (S-Bahn)“. ;-)

> Das Attribut "xml:lang" ist seit Version 2.1 im Element 'ocp'
> enthalten. Was habe ich übersehen?

Dass sich mein Beispiel auf 2.0 bezog... Nein, im Ernst: Du hast nichts übersehen. Ich hätte die Frage gar nicht zu stellen brauchen, wenn ich nicht übersehen hätte, dass es in 2.1 enthalten ist. Daher schreibe ich jetzt: Ich bitte um Entschuldigung!

Viele Grüße,
Dirk.

Subject: Re: Alternative Stationsnamen (ocp, additionalName)
Posted by [Christian Rahmig](#) on Sat, 08 Sep 2012 08:01:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hello everyone,

>> So ist auch in derzeitigen deutschen Anwendungen unklar, ob unter
>> ‚name‘ der verkehrliche Name anzugeben und der betriebliche unter
>> ‚additionalName‘, type=trafficName aufzuführen ist oder umgekehrt der
>> verkehrliche als ‚name‘ und der betriebliche unter ‚additionalName‘,
>> type=operationalName. (Der Unterschied zwischen betrieblichem und
>> verkehrlichen Namen ist z. B. „Bft. Dresden-Neustadt Pbf.“ und
>> „Dresden-Neustadt“.

>

> [...] Allerdings wäre das Attribut 'type'
> vom Typen 'tOcpNameType' für die Unterscheidung in 'betrieblich',
> 'verkehrlich' und 'local' an dieser Stelle sehr sinnvoll und sollte noch
> ergänzt werden.

The new optional attribute "type" of type "tOcpNameType" has been implemented within the complex type "tAdditionalOcpName" in SVN commit 427. The enumeration "tOcpNameType" contains the values 'operationalName', 'trafficName' and 'localName' in order to distinguish between different names for an ocp, e.g. a station like Berlin's central station:

```
>> Der Unterschied ist unvermeidbar spätestens bei
>> solchen Bahnhöfen, wo zwei oder mehr betriebliche Bahnhöfe als ein
>> verkehrlicher vermarktet werden, wie z. B. „Berlin Lehrter Bf oben“
>> [BHBF], „Berlin Lehrter Bf S-Bahn“ [BLS] und „Berlin Lehrter Bf unten“
>> [BL] gemeinsam als „Berlin Hbf - Lehrter Bahnhof“.)
>
> [...] Alternativ könnte dieses Thema auch mit der bisherigen Struktur (inkl.
> 'type'-Attribut) abgebildet werden:
>
> <operationControlPoints>
>   <ocp id="o_1" name="Berlin Hauptbahnhof-Lehrter Bf (StadtB)"
>     code="BLS" type="operationalName">
>     <additionalName name="Berlin Hauptbahnhof - Lehrter Bahnhof"
>       type="trafficName"/>
>   </ocp>
>   <ocp id="o_2" name="Berlin Hauptbahnhof - Lehrter Bahnhof"
>     code="BL" type="operationalName">
>     <additionalName name="Berlin Hauptbahnhof - Lehrter Bahnhof"
>       type="trafficName"/>
>   </ocp>
> </operationControlPoints>
>
> Die zweite Variante hat den Nachteil, dass nicht definiert ist, dass der
> ocp 'o_1' auch unter dem "code='BL'" auffindbar ist.
```

Considering the concept for grouping ocp's as described and implemented in trac ticket [1], this disadvantage does not exist anymore. An ocp may contain an "additionalName" as well as its parent ocp referenced by the attribute "parentOcpRef".

[1] <https://trac.assembla.com/railML/ticket/153>

Regards

--

Christian Rahmig
railML.infrastructure coordinator

Subject: Re: Alternative Stationsnamen (ocp, additionalName)
Posted by [Susanne Wunsch railML](#) on Mon, 12 Nov 2012 10:39:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dirk Bräuer <dirk.braeuer@irfp.de> writes:

>>> So ist auch in derzeitigen deutschen Anwendungen unklar, ob unter
>>> ‚name‘ der verkehrliche Name anzugeben und der betriebliche unter
>>> ‚additionalName‘, type=trafficName aufzuführen ist oder umgekehrt der
>>> verkehrliche als ‚name‘ und der betriebliche unter ‚additionalName‘,
>>> type=operationalName. (Der Unterschied zwischen betrieblichem und
>>> verkehrlichen Namen ist z. B. „Bft. Dresden-Neustadt Pbf.“ und
>>> „Dresden-Neustadt“.

>
>> Üblicherweise wird vermutlich der verkehrliche Name angegeben, so wie er
>> in der Fahrplanauskunft erscheint.

>
> Siehst Du, da haben wir den Salat: Das sieht nämlich bisher eher
> umgekehrt aus. Weil nicht alle OCPs in der Fahrplanauskunft
> erscheinen, haben auch nicht alle einen verkehrlichen Namen, so dass
> eher der betriebliche (der bisher immer vorhanden ist) im Attribut
> ‚name‘ angegeben wird.

>> Allerdings wäre das Attribut ‚type‘ vom Typen ‚tOcpNameType‘ für die
>> Unterscheidung in ‚betrieblich‘, ‚verkehrlich‘ und ‚local‘ an dieser
>> Stelle sehr sinnvoll und sollte noch ergänzt werden.

>
> Da sind wir uns sehr einig, also volle Zustimmung von meiner Seite.

I filed a Trac ticket for this issue:

<http://trac.assembla.com/railML/ticket/191>

Kind regards...
Susanne

--
Susanne Wunsch
Schema Coordinator: railML.common
